

Jon Fosse, Aljoscha Blau (Ill.): „Schwester“

## Adventskalender, 21. Türchen

Von Ute Wegmann

Deutschlandfunk, Bücher für junge Leserinnen und Leser, 21.12.2024

**2023 wurde der norwegische Autor Jon Fosse mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet. Aus diesem Anlass hat der Rotfuchs Verlag nun sein 2007 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnetes Kinderbuch „Schwester“ neu herausgebracht. Eine Geschichte über Einsamkeit, Zweisamkeit und Freiheit.**

Die Geschichte des norwegischen Literatur-Nobelpreisträgers Jon Fosse ist ein herausragendes Kinderbuch, kleinformig, mit wenigen, intensiven Illustrationen von Aljoscha Blau und kurzen Kapiteln über eine Bruder-Schwester-Beziehung und den starken kindlichen Drang nach Freiheit. Das bebilderte Kinderbuch erzählt auf poetische Weise von einer Kindheit am Meer und berührt durch die sprachlich feinen Natur- und Seelenschilderungen.

Jon Fosse erzählt aus personaler Perspektive die Geschichte eines namenlosen, vielleicht fünfjährigen Jungen, der mit Eltern und jüngerer Schwester auf dem Land in der Nähe des Meeres wohnt. Ausgestattet mit großem Freiheitsdrang setzt er sich immer wieder über die Verbote der Eltern hinweg. Er will hinaus in die Landschaft, durchs hohe Gras laufen, unter freiem Himmel sein, das Meer sehen, ein Boot besteigen. Manchmal überredet er seine kleine Schwester, ihn zu begleiten, und sie bewundert ihn und folgt ihm. Wir folgen den Geschwistern auf alltäglichen Ausflügen, auf unbedachten Wegen, die zu großer Gefahr werden können. Innig ist diese Bruder-Schwester-Beziehung und doch weiß der Junge, dass er in schönen wie in gefährlichen Situationen am Ende auf sich allein gestellt ist.

### Entsetzen und Wut

Nachdem er auf dem Fjord ein Ruderboot bestiegen hat, greift die Mutter, die den Sohn mit Worten nicht überzeugen kann, zu einer harten Bestrafung. Während die Erwachsenen mit der Schwester im Garten sind, sperrt sie den Jungen im Haus ein. Der Freiheit beraubt, besinnungslos vor Entsetzen und Wut, trommelt er gegen die Tür, bis das Glas bricht und er sich gefährlich verletzt. Dennoch gibt es Trost: besorgte Eltern mit schlechtem Gewissen, und ein freundlicher Arzt bringt Limonade.

Durch diesen Vorfall erkennt er, dass er die Erwachsenen nicht versteht, so wie sie ihn nicht verstehen. Das Wichtigste für ihn jedoch ist, seine Schwester in unausgesprochenem

Jon Fosse, Aljoscha Blau (Ill.):

### Schwester

Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel

Rotfuchs Verlag bei Fischer  
Sauerländer

56 Seiten

18 Euro

Ab 5 Jahren

Einklang an seiner Seite zu wissen: in der Nacht, wenn ihre Hand in sein Haar fährt oder wenn er einfach seinen Kopf an ihre Schulter legen kann. In diesen Augenblicken der selbstverständlichen Zweisamkeit, denkt er: „Er wird nie ganz allein sein müssen“. Die Schwester ist verlässlich wie das Wogen der Grashalme im Wind und das Auf und Ab der Wellen im Fjord.

### **Unermesslicher Freiheitsdrang**

Der Maler Aljoscha Blau lässt durch die Blau- und Grüntöne die Natur der norwegischen Landschaft aufleben. Sie schillert sommerlich und weit, und doch deutet das Cover mit dem angeschnittenen braunen Bergmassiv und dem alleinstehenden Haus die dunkle Seite des Lebens an. Das strahlende Blau des Himmels und das zarte Grün der Gräser stehen dazu in scharfem Gegensatz. Die Einsamkeit des Jungen spiegelt der Maler in dem kleinen Haus, das ebenso verschlossen und zerbrechlich in der Landschaft steht wie das Ruderboot vor dem Blau des Himmels. Auf den Bildern geht der Blick des Jungen immer weg von den Menschen aus dem Fenster Richtung Wasser oder Wiese. Sein Freiheitsdrang scheint unermesslich, dabei ist er kein wildes Kind, sondern in seiner Ernsthaftigkeit in völligem Einklang mit der Natur, die ihre Stärke vor allem in ihrer freien Entfaltung zeigt.

Herausragende Kinderbücher haben keine Altersbegrenzung, sie sind für alle ein Vergnügen. Diese Bruder-Schwester-Geschichte über Einsamkeit und Zweisamkeit und Freiheit ist eine Geschichte für Eltern und Kinder und ebnet auf poetische Weise den Weg für ein gegenseitiges Verständnis.